



BSSA



PROGRAMM
JUBILÄUMSSPIELE



30. Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde

31. August 2019 Halle (Saale)

abellio

mdr
SACHSEN-ANHALT
Das Radio wie wir

LAV
Landessportverband
Sachsen-Anhalt



Bergmannstrost
BG Klinikum Halle

S Saalesparkasse

Herzlich Willkommen!

hallesaale[★]
HÄNDELSTADT



Fotos: Jan Laurig (1), Thomas Ziegler (3), Stadt Halle (Saale)

Impressum

Herausgeber:	Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Sachsen-Anhalt e.V. (BSSA) www.bssa.de
Redaktion:	Andrea Holz, Geschäftsführerin des BSSA Dr. Thomas Prochnow, Bereichsleiter Vereinsentwicklung im SV Halle e.V. und Gesamtleiter der 30. Landessportspiele Annette Lippstreu, Geschäftsführerin der pandamedien GmbH & Co. KG
Redaktionsschluss:	8. April 2019
Gestaltung/Konzept:	pandamedien GmbH & Co. KG, Halle (Saale), www.pandamedien.de
Titelfoto:	Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde in Beetzendorf 2016 (Anke Pelczarski)
Grafiken Sportstationen:	Barbara Früchtel
Anreiseskizze:	OpenStreetMap-Mitwirkende
Lageplan:	Stadt Halle (Saale), Leichtathletikhalle Brandberge

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde, liebe Förderer und Freunde des Behindertensports,

gemeinsam feiern wir am Samstag, 31. August 2019, das Jubiläum „30. Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde“ am Entstehungsort der Spiele in Halle (Saale). Wir freuen uns bereits heute auf dieses schöne Ereignis und begrüßen am Veranstaltungstag alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie alle Gäste sehr herzlich auf dem Sportgelände Brandberge. Der Sport vermittelt Werte, die das Miteinander der Menschen fördern – das trifft insbesondere auf den Behindertensport und auf dieses bundesweit einzigartige Integrationssportfest zu, bei dem Menschen mit und ohne Handicap gemeinsam als „sportliches Tandem“ einen Tag verbringen und mit anderen Teams fair um Weiten, Zeiten und Punkte wetteifern. Der Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Sachsen-Anhalt ist als Interessenvertreter sportlich engagierter Menschen mit Behinderung sowie größter Sportverband für diese Zielgruppe innerhalb des LandesSportBundes Sachsen-Anhalt bereits zum 30. Mal Veranstalter dieser bundesweit einzigartigen und inzwischen traditionellen Großveranstaltung in Sachsen-Anhalt.

Unser herzlicher Dank gilt dem motivierten Ausrichterverein vor Ort, dem SV Halle, der sich als erfolgreicher Leistungssportverein auch im Behinderten- und Rehabilitationssport engagiert. In diesem Jahr werden Schülerinnen und Schüler der Berufsbildenden Schulen V für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik als aktive Sportpartner an der Seite von Behindertensportlern wertvolle persönliche Erfahrungen sammeln können, die sie auf ihren späteren beruflichen Einsatz vorbereiten.

Allen Teilnehmern, Gästen und Zuschauern wünschen wir interessante Begegnungen und viele gute Gespräche. Mögen diese Kontakte das gemeinnützige Anliegen des organisierten Behinderten- und Rehabilitationssports in Sachsen-Anhalt unterstützen und die Bande für die Zukunft weiter stärken.



Foto: MI Sachsen-Anhalt



Foto: BSSA



Foto: Stadt Halle (Saale)

Holger Stahlknecht
Minister für Inneres und Sport
des Landes Sachsen-Anhalt
Schirmherr

PD Dr. Volkmar Stein
Präsident des Behinderten- und
Rehabilitations-Sportverbandes
Sachsen-Anhalt

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister der
Stadt Halle (Saale)

30 Jahre Landessportspiele – Herzlichen Dank an alle Ausrichtervereine, Kreis- und Stadtsporbünde, Kreise und Gemeinden!

Ausrichter, Ort	Jahr
ABSV Halle, Halle (Saale)	2009
Bitterfelder Schwimmverein, Sandersdorf-Brehna	2014
BRS SV Stendal, Stendal	2002/2011
BRSV „SINE CURA“ Quedlinburg, Güntersberge	2006
BSSA, Halle (Saale)	1990–1994
BSV Salzwedel, Beetzendorf und Salzwedel	1995, 2000, 2004, 2016
GBS Haldensleben, Wolmirstedt und Haldensleben	1997, 2003
GRB SV Staßfurt, Staßfurt	2008
Klub der Behinderten Mansfelder Land, Eisleben	2007
PSV 90 Dessau-Anhalt, Dessau-Roßlau	2001, 2017
Reha-Sportverein Weißenfels, Weißenfels	2012
SG „Einheit“ Querfurt, Obhausen	1996
SVGR und ASV Sangerhausen, Sangerhausen	2018
TSG Wittenberg, Wittenberg	2015
TSV Einheit Burg, Burg	2013
USV Halle, Halle (Saale)	1999
VfB Germania Halberstadt, Halberstadt	2005
VSF 1980 Magdeburg, Magdeburg	1998, 2010



Fotos: pandamedien (4)

Stark im Team!

LOTTO wünscht viel Spaß!



LOTTO liebt den Sport

 **LOTTO**[®]
Sachsen-Anhalt

Veranstalter

Behinderten- und Rehabilitations-
Sportverband Sachsen-Anhalt e.V. (BSSA)

Ausrichter

Sportverein Halle e.V. (SV Halle)

Schirmherr

Holger Stahlknecht, Minister für Inneres
und Sport des Landes Sachsen-Anhalt

Datum

Samstag, 31.08.2019

Ort Landessportspiele

Sporthalle Brandberg und Außengelände
Kreuzvorwerk 30, 06120 Halle (Saale)

Ort Fußballturnier

Stadion Halle-Neustadt,
Nietlebener Straße 14, 06126 Halle (Saale)
Bitte den abweichenden Zeitplan Fußball
beachten (S. 11).

Partnervermittlung

Es besteht die Möglichkeit, am Veranstal-
tungstag nichtbehinderte Partner (Schüler
der Berufsbildenden Schule V für Gesundheit,
Körperpflege und Sozialpädagogik) zur Kom-
plettierung der Paare vermittelt zu bekom-
men. Der Bedarf ist bis zum Meldetermin auf
dem Meldebogen (S. 14/15) anzugeben.
Zur Veranstaltung bitte die Handynummer
der verantwortlichen Betreuer bereithalten.

Zeitlicher Ablauf Landessportspiele

- bis 09:00 Uhr Anreise
- 10:00 Uhr Eröffnung in der Sporthalle
- 10:15 Uhr Beginn der Wettkämpfe
an den Wertungsstationen in
und vor der Sporthalle
und des Rahmenprogramms
- ab 11:30 Uhr Mittagessen
- 13:00 Uhr Wettkampfe
- 13:30 Uhr Showprogramm in der
Sporthalle
- ca. 14:00 Uhr Siegerehrung in der
Sporthalle
- ca. 15:30 Uhr Veranstaltungsende

Meldetermin

20.07.2019

Die Meldung der Teilnehmer ist verbind-
lich. Bei später eingehenden Meldungen
besteht kein Anspruch auf T-Shirt, kosten-
freie Vepflegung und Vermittlung eines
nichtbehinderten Partners. Eine Rückzah-
lung des Startgeldes ist nicht möglich.

Meldeadresse

Behinderten- und Rehabilitations-
Sportverband Sachsen-Anhalt e. V.
Am Steintor 14, 06112 Halle
Fax: 03 45 5 17 08 25 / Mail: info@bssa.de

**Meldungen werden nur auf dem Melde-
bogen (S. 14/15) entgegengenommen.**

Startgeld

3,00 € für Mitglieder des BSSA
6,00 € für Nichtmitglieder des BSSA
Im Startgeld sind Verpflegung und ein
Veranstaltungs-T-Shirt enthalten.
Ohne T-Shirt beträgt das Startgeld 1,50 €/3,00 €.

Zahlung Startgeld

Nach dem Meldetermin erfolgt der Versand der
Rechnungen an die Vereine/Einrichtungen.

- Das Startgeld ist bis 08.08.2019 auf das
in der Rechnung angegebene Konto des
BSSA zu überweisen.
- Kennwort: Landessportspiele, Name der
Einrichtung und Anzahl der Teilnehmer.

Startkarten

Es wird gebeten, die Startkarten im Vorfeld
der Veranstaltung zu kopieren und ausgefüllt
an den Wettkampfstationen bereitzuhalten.
Unvollständig oder unleserlich ausgefüllte
Startkarten kommen nicht in die Wertung.
Tipp: Stempel des Verein/der Einrichtung auf
der Startkarte (pro Station eine Startkarte).

Siegerehrung

1.–3. Platz erhalten Medaillen
in den ausgeschriebenen Disziplinen
in den drei Altersklassen.

Wertung

In den Wettkampfdisziplinen erfolgt die Wertung in drei Altersklassen:

- AK I bis 40 Jahre
- AK II 41 bis 90 Jahre
- AK III über 90 Jahre

Die Altersklasse ergibt sich aus der Summe des Alters beider Teilnehmer.

Anreise

Bitte Anreise- und Parkhinweise auf S. 26 beachten!

Verpflegung

Wertbons für Mittagessen (Nudeln mit Tomatensoße und Wurstbeilage) und Trinkflaschen zum Befüllen werden an der Anmeldung ausgegeben.

Die Wasserbar der Stadtwerke Halle versorgt die Sportler den ganzen Tag kostenfrei mit Trinkwasser. Die nichtbehinderten Partner versorgen bitte ihre Teampartner. Zusätzlich werden Speisen und Getränke im freien Verkauf angeboten.

Umkleidemöglichkeiten

Behindertengerechte Umkleidemöglichkeiten sind begrenzt vorhanden. Wir bitten deshalb im Interesse des reibungslosen Ablaufes der Veranstaltung möglichst in Sportkleidung anzureisen.

Versicherungen

Ab Eintreffen am Veranstaltungsort sind alle Teilnehmer im Rahmen der ARAG-Sportversicherung des LSB versichert. Teilnehmer aus Mitgliedsvereinen des BSSA sind schon auf der Anreise versichert. Der Veranstalter haftet nicht für abhandengekommene Gegenstände.

Medizinische Betreuung

DRK Kreisverband Halle-Saalkreis-Mansfelder Land e. V.

Rahmenprogramm

Alle Besucher, Gäste und Sportler erwartet ein interessantes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit vielen Informations- und Mitmachangeboten von Förderern, Partnern, Organisationen und Vereinen.

Fahrtkosten

Fahrtkosten werden den Mitgliedsvereinen des BSSA bis zu 40 % erstattet.

Rechnungen sind **bis 21.09.2019** beim SV Halle, Kreuzvorwerk 22, 06120 Halle (Saale) einzureichen.

Spätere Einsendungen können keine Berücksichtigung finden.

Bei Anreise mit Privat-PKW sind Fahrgemeinschaften zu bilden und es ist eine Sammelabrechnung pro Verein einzureichen. Die Überweisung der Fahrtkosten erfolgt auf das Vereinskonto.

Veröffentlichungen

Mit der Meldung zu den Landessportspielen erklären sich die Teilnehmer einverstanden, dass Veranstaltungsfotos sowie die Namen der Medaillengewinner veröffentlicht und an die Medien weitergegeben werden.

DVD

Eine DVD, die die Eindrücke des Tages in einem Kurzfilm (ca. 20 Min.) festhält, kann zum Preis von 10,00 € zzgl. Versand bestellt werden. Bedarf bitte im Meldebogen angeben. Die Bezahlung erfolgt am Veranstaltungstag am Infostand von Little Movie Production (LMP).

Weitere Fragen?

BSSA:

- Telefon: 0345 5170824
- Telefax: 0345 5170825
- E-Mail: info@bssa.de

Sportliche Wettkämpfe 2019 (Paarwertung)

Das Zweier-Team (jeweils ein Sportler mit und ein Sportler ohne Behinderung) startet als Paar. Die Auswahl der einzelnen Wettkampfstationen ist jedem Paar freigestellt. Es besteht die Möglichkeit, an den verschiedenen Wettkampfstationen unterschiedliche Paare zu bilden. **Jeder Teilnehmer (Sportler/Betreuer) darf an jeder Wettkampfstation nur einmal starten.** Für jede Wettkampfstation ist eine ausgefüllte Startkarte mitzubringen.

Salzsackweitwurf (Außenbereich)

Die Partner werfen gemeinsam einen Salzsack (Füllung Kunststoffbällchen) in eine vorgegebene Richtung. Jedes Paar hat drei Versuche.

Wertung: Der weiteste Wurf wird gewertet. Bei gleicher Weite mehrerer Partner zählt der nächstbeste Versuch.

Betreuung: SV Halle, Reha- und Behindertensport



Saalefischen (Außenbereich)

Auf dem Saaleboden tummeln sich 20 Fische unterschiedlicher Punktzahl. Jeder Teilnehmer darf stehend oder im Rollstuhl sitzend hinter der vorgegebenen Markierungslinie vier Fische angeln. Beide Partner starten gleichzeitig. Mit dem Startsignal beginnt die Zeitmessung und die Angeln dürfen ausgeworfen werden. Die geangelten Fische werden in einen dafür vorgesehenen Behälter gelegt und verbleiben dort bis zum Schluss. Die Zeit wird gestoppt, sobald jeder Partner vier Fische in die Box gelegt hat.

Wertung: Die Punkte der einzelnen Fische werden addiert, bei Punktgleichheit gewinnt das schnellere Paar.

Betreuung: Georg-Cantor-Gymnasium Halle



► Bornknechtrennen (Sporthalle)

Beide Teilnehmer (Bornknechte) stehen am Startpunkt mit einem Soletrog und einem mit Bällen gefüllten Korb. Nach dem Startsignal müssen beide Partner gemeinsam die Bälle aus dem Korb in den Soletrog kippen. Die Partner laufen gemeinsam mit dem Trog im Slalom um 4 Hütchen (Abstand 3 m) Richtung Wendepunkt (15 m vor der Start-/Ziellinie). Verlieren Sie auf dem Weg Bälle, muss der Lauf gestoppt und die Bälle in den Trog zurückbefördert werden. Die Partner laufen um den Wendepunkt herum und geradeaus wieder zurück in Richtung Start/Ziellinie. Dort werden die Bälle aus dem Trog dann zurück in den Ausgangskorb geschüttet.



Wertung: Mit dem Startsignal beginnt die Zeitmessung. Die Zeit wird gestoppt, nachdem sich alle Bälle wieder im Korb befinden. Es gewinnt das schnellste Paar.

Betreuung: SV Halle, Reha- und Behindertensport

► Salzsäckchenzielwurf (Sporthalle)

Präsentiert vom Landesapothekerverband Sachsen-Anhalt

Aus einer Entfernung von 2,5 m werden jeweils 5 Salzsäckchen in drei Öffnungen geworfen, diese haben unterschiedliche Punktzahlen (5, 10, 15 Punkte). Die Punkte sind sichtbar gekennzeichnet. Es können mehrere Salzsäckchen in eine Öffnung geworfen werden. Mit dem Wurf des ersten Salzsäckchens beginnt die Zeitmessung. Die Zeitmessung wird gestoppt nachdem das fünfte Salzsäckchen geworfen wurde. Jeder Partner hat eine eigene Zeitmessung.

Wertung: Die Trefferpunktzahl für das Paar ergibt sich aus der Summe der erzielten Punkte beider Teilnehmer. Die Zeiten der beiden Partner werden addiert. Bei Punktgleichheit gewinnt das schnellere Paar.

Betreuung: USV Halle, Reha- und Behindertensport



► Fischerstechen (Sporthalle)

Präsentiert vom **BG Klinikum Bergmannstrost Halle**

Der Partner mit Handicap sitzt im Rollstuhl und hält eine Iso-Röhre (Durchmesser 4 cm/Länge 1 m). Der andere Partner schiebt den Rollstuhl entlang einer Markierungslinie. Dabei müssen von vier Markierungskegeln (Abstand 3 m) die darauf liegenden Floorball-Bälle herunter gestoßen werden. Nach umfahren des Wendepunktes (15 m von der Start/Ziellinie entfernt) wird die Fahrt geradeaus bis zur Ziellinie fortgesetzt.



Wertung: Die Zeit wird gestoppt, sobald der Anschieber die Ziellinie passiert hat. Es gewinnt das schnellste Paar.

Betreuung: Elisabeth-Gymnasium Halle

► Himmelscheibenfliegen (Sporthalle)

Präsentiert von der **Abellio Rail Mitteldeutschland GmbH**

Aus einer Entfernung von 4 m werden je Partner acht Soft-Wurfscheiben auf eine Matte (2 x 2 m) geworfen. Mit dem Wurf der ersten Himmelscheibe beginnt die Zeitmessung. Die Zeitmessung wird gestoppt, nachdem die achte Himmelscheibe gelandet ist. Jeder Partner hat eine eigene Zeitmessung. Nachdem der erste Partner alle acht Scheiben geworfen hat, beginnt der zweite Partner.

Wertung: Die Zeit wird gestoppt, nachdem die letzte Himmelscheibe gelandet ist. Es werden nur die Wurfscheiben gezählt, die nach den 16 Versuchen auf der Matte liegen und nicht den Hallenboden berühren. Die Trefferzahl für jedes Paar ergibt sich aus der Summe der Treffer beider Teilnehmer. Die Zeiten der beiden Partner werden addiert. Bei Punktgleichheit gewinnt das schnellere Paar.



Betreuung: USV Halle Hurricanes

6. Offenes Integratives Kleinfeld-Fußballturnier für Behinderte und ihre Freunde um den Pokal der 30. Landessportspiele in Halle (Saale)



Austragungsort: Stadion Halle-Neustadt,
Nietlebener Straße 14, 06126 Halle (Saale)

Anmeldung: auf dem Meldebogen (S. 14/15)
gemeinsam mit der Anmeldung zu den
Landessportspielen

maximal 16 Mannschaften

Berücksichtigung nach Meldungseingang

Spieldauer: voraussichtlich 1 x 10 Minuten

Kosten: siehe Anmeldung Landessportspiele,
auch T-Shirts und Verpflegung (S. 6/7)

Spielregeln: DFB-Kleinfeldregeln

Es ist kein Spielertausch unter den teilneh-
menden Mannschaften gestattet.

Spieleranzahl: Die Mannschaftsstärke beträgt
1 Torwart / 6 Feldspieler (max. 3 Auswech-
selspieler), Wechselmöglichkeiten unbegrenzt,
einsatzberechtigt sind nur jene Spieler, die
namentlich in der **Anmeldeliste** zu Beginn
des Turniers aufgeführt wurden.

**Pro Mannschaft sind zwei nichtbehinderte
Spieler möglich**, die auf der Anmeldeliste
gekennzeichnet werden müssen.

Spielberechtigt: Spieler ab 14 Jahre mit
einem mentalen Handicap einer Förderschule
und Spieler, die Eingliederungshilfe im Bereich
Wohnen und/oder Arbeiten beziehen.

Austragungsmodus: nach Meldestärke:

- a) jeder gegen jeden oder
- b) Spiele in max. 4 Staffeln

Siegerehrung: Findet ab ca. 14:30 Uhr im
Rahmen der Siegerehrung zu den 30. Landes-
sportspielen in der Brandbergehalle statt.
Alle teilnehmenden Mannschaften erhalten
Teilnehmerurkunden, die Spieler der drei
erstplatzierten Mannschaften erhalten
Medaillen und Pokale.

Allgemeine Informationen: Siehe S. 6/7
Die ärztliche Versorgung ist abgesichert.

Die Mannschaften werden gebeten, zu den
Spielen pünktlich zu erscheinen, damit der
Spielplan eingehalten werden kann.

**Die Anmeldelisten müssen bis 9:00 Uhr
bei der Turnierleitung vorliegen.**

Spielbeginn ist ab ca. 09:30 Uhr. Spätere An-
meldungen werden wegen des reibungslosen
Spielablaufs nicht mehr berücksichtigt.

Es wird auf Rasen und Kunstrasen gespielt!

Achtung!

Da auf Kunstrasen gespielt wird, bitte keine
Schraubstollen benutzen!

**Kurzfristige Änderungen bleiben der
Turnierleitung vorbehalten!**

Alle Mannschaften erhalten nach Melde-
schluss eine Anmeldebestätigung mit Infor-
mationen zu Ablauf und Spielsystem.



Foto: pandamedien

Verantwortlich:

Dirk Overbeck, Inklusionsbeauftragter des FSA
Tel.: 0170 5378871

Mail: Dirkoverbeck@gmx.de

Steffen Winkelmann, Fachwart Fußball des
BSSA und Spielleiter vor Ort

Tel.: 039031 958099 oder 0175 9898230

Mail: steffen.winkelmann@t-online.de

Herzlich willkommen zum Jubiläum in Halle (Saale)

Die 30. Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde starten schwungvoll mit den Lockeren Stadtmusikanten aus Halle (Saale). Getreu dem Bandmotto „Randale von der Saale“ startet die Jubiläumsveranstaltung mit einem lustigen Mix aus Blasmusik, Dixiland und Schlagerrock. Die Deutschen Meister im Rollstuhltanz (Standard) zeigen zur Eröffnung ihr Können und eine kleine Überraschung für alle Aktiven, Gäste und Zuschauer ist auch vorbereitet.



Deutsche Meister im Rollstuhltanz Andrea Neumann-Clément und Jean-Marc Clément / Lockere Stadtmusikanten Fotos: privat/Band

Im Rahmenprogramm erwarten uns ab 10:15 Uhr zum Zuschauen und Mitmachen:

- Informations-Mobil des DRK zur Besichtigung
- Hüpfburgen und Spielangebote des SV Halle
- Händel-Double Gerd Micheel
- Mitglieder der Salzwirkerbruderschaft im Thale zu Halle in ihren Festkleidern
- Foto-Stand der Abellio Rail Mitteldeutschland GmbH für Erinnerungsfotos
- Kinderschminken
- Gold-, Silber- und Bronzemädchen zu Siegerehrung
- GANZ NORMAL ANDERS, Schülerband des Landesbildungszentrums für Körperbehinderte Halle



Schülerband GANZ NORMAL ANDERS, Händel und Salzwirker Bruderschaft | Fotos: pandamedien, Kai Madlung

Showprogramm von 13:30 bis 14:00 Uhr

In einem kurzweiligen Showprogramm unterhalten uns:
 die Tanzgruppe des Landesbildungszentrums für Körperbehinderte Halle (Saale),
 der Turnernachwuchs und die Rhythmischen Sportgymnastinnen des SV Halle sowie die
 Deutschen Meister im Rollstuhltanz Andrea Neumann-Clément und Jean-Marc Clément.



Fotos: Silke Biroodian (1), Abt. Turnen SV Halle (2), A. Machulla (1)

„30. Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde“ am 31.08.2019 in Halle (Saale)

MELDEBOGEN

zur Teilnahme an den Landessportspielen und/oder dem integrativen Fußballturnier. **Meldetermin: 20.07.2019**
Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Sachsen-Anhalt e. V. (BSSA)
Am Steintor 14
06112 Halle (Saale)
Telefon: 03 45 5170824
Telefax: 03 45 5170825
E-Mail: info@bssa.de

Sportverein/Einrichtung:	Rechnungsanschrift für Teilnehmergebühr			
Anschrift:				
Landkreis:	Allgemeine Pflicht- angaben für die Landessportspiele und / oder das Fuß- ballturnier.			
Telefon:				
Ansprechpartner:				
Unser Verein ist Mitglied im BSSA	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein			
Wir reisen an mit:	<table border="1"><tr><td>Anzahl Reisebusse</td><td>Anzahl Kleinbusse</td><td>Anzahl PKW</td></tr></table>	Anzahl Reisebusse	Anzahl Kleinbusse	Anzahl PKW
Anzahl Reisebusse	Anzahl Kleinbusse	Anzahl PKW		

Nach Eingang des Meldebogens erhalten alle Vereine / Einrichtungen eine Rechnung über die Teilnehmergebühr.
Wir bitten um Überweisung **bis zum 8. August 2019.**

Bestellung von Veranstaltungs-DVD (ca. 20 Min., 10,00 €) Anzahl:

Geburtsstagskind am 31.08.2019: Name, Vorname, Alter:

Teilnahme an den Landessportspielen

Teilnehmergebühr 1,50 € für Mitglieder / 3,00 € für Nichtmitglieder, incl. Mittagessen und Trinkflasche. (Aktive und Betreuer)

Wir kommen mit Personen mit Handicap

davon sind Rollstuhlfahrer

Wir kommen mit Personen ohne Handicap

Bestellung von Veranstaltungen-T-Shirts

1,50 € für Mitglieder BSSA / 3,00 € für Nichtmitglieder

Größe: S Stück XL Stück
M Stück XXL Stück
L Stück XXXL Stück

Wir benötigen **nichtbehinderte Partner** aus der Partnervermittlung für unsere Sportler.

Ansprechpartner:

Telefonnummer:

Mit der Meldung zu den Landessportspielen erklären sich die Teilnehmer einverstanden, dass Veranstaltungsfotos sowie die Namen der Medaillengewinner veröffentlicht und an die Medien weitergegeben werden.

Datum:

Stempel/Unterschrift:

Teilnahme am integrativen Kleinfeld-Fussballturnier

Teilnehmergebühr 1,50 € für Mitglieder / 3,00 € für Nichtmitglieder, incl. Mittagessen und Trinkflasche. (Aktive und Betreuer)

Wir kommen mit Personen

und treten mit Mannschaften an

Bestellung von Veranstaltungen-T-Shirts

1,50 € für Mitglieder BSSA /
3,00 € für Nichtmitglieder

Größe: S Stück XL Stück
M Stück XXL Stück
L Stück XXXL Stück

Ansprechpartner:

Telefonnummer:

Datenschutzhinweise siehe **www.bssa.de**

Der BSSA – seit 30 Jahren Veranstalter der Landessportspiele



Interview mit Andrea Holz - Geschäftsführerin des BSSA und Initiatorin der Spiele



Andrea Holz | Foto: BSSA

Die „Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde“ sind seit mehr als einem Vierteljahrhundert der alljährliche Höhepunkt im Verbandsleben des BSSA. Welche Erinnerungen haben Sie als Initiatorin der Spiele nach 30 Jahren an die Anfangszeit?

Andrea Holz: In den Jahren 1988 und 1989 organisierte ich kleine Integrationssportfeste mit 30 bzw. 50 Teilnehmern. Sie waren die Vorläufer der heutigen Landessportspiele, denn die zum damaligen Zeitpunkt neue Idee war das gemeinsame Sporttreiben von einem Rollstuhlfahrer und einem „Fußgänger“ als Paar. 1990 erlebten 300 Sportlerinnen und Sportler die ersten Landessportspiele, offen für alle Menschen mit Behinderung. Die Grundidee der Spiele, ein Aktiver mit und einer ohne Handicap starten als Tandem, ist bis heute das wesentliche Merkmal der Veranstaltung.

Hatten Sie damals, zu den ersten Spielen, Vorstellungen für die Zukunft dieser Veranstaltung?

Andrea Holz: Die gute Stimmung, die positiven Rückmeldungen der Aktiven und die Unterstützung der Helfer motivierten zur Planung von Wiederholungsveranstaltungen. Doch ich konnte mir nicht im Entferntesten vorstellen, dass wir im Jahr 2019 die 30. Landessportspiele feiern und dass seit 1996 fast jährlich mehr als 1.000 Teilnehmern kommen. Vor den Jubiläumsspielen können wir auf die stolze Zahl von mehr als 27 000 Starterinnen und Startern verweisen. Eine Vielzahl von Unternehmen und Organisationen stehen als treue Partner und Förderer an der Seite der Landessportspiele und das gemeinsame Sporttreiben von Menschen mit und ohne Handicap erfährt durch die Veranstaltung eine hohe mediale Aufmerksamkeit.

Die Landessportspiele haben also eine rasante Entwicklung genommen. Was zeichnet sie neben den bereits genannten Merkmalen noch aus?

Andrea Holz: Wir können mit Stolz davon sprechen, dass die „Landessportspiele für



Erinnerungen noch schwarz-weiß | Foto: BSSA-Archiv



Alt und Jung vereint in Magdeburg 1998 | Foto: BSSA-Archiv

Behinderte und ihre Freunde“ ein in Art und Größenordnung einzigartiges Integrations-sportfest in Deutschland sind. Im Laufe der 30 Jahre haben stets Ministerpräsidenten, Minister und Landtagspräsidenten die Schirmherrschaft übernommen und damit ihre Verbundenheit zum Behindertensport zum Ausdruck gebracht. Kreis- oder Stadtsportbünde engagieren sich in den Ausrichterteams gemeinsam mit unseren Mitgliedsvereinen. Ihre kreativen Ideen bei der Auswahl der Sportstationen mit regionalem Charakter sind großartig. Ein besonderes Anliegen unseres Verbandes ist es, Jugendliche frühzeitig mit der Leistungsfähigkeit und dem Lebensfeld von Menschen mit Behinderung vertraut zu machen. Schülerinnen und Schüler von Gymnasien oder Berufsbildenden Schulen nehmen als nichtbehinderte Partner an den Spielen teil. Sie und Vereine der Region unterstützen als Helfer und Kampfrichter. Die Erfahrungen, die alle an diesem Tag sammeln sind enorm und unersetzlich.



2007: Landtagspräsident Dieter Steinecke mit Paralympics-Medaillengewinner Ulrich Iser | Fotos (2): pandamedien



Daumen hoch für die Landessportspiele des BSSA!

der Spiele engagieren. Parallel dazu werde ich dafür, dass die Idee der Landessportspiele auch auf regionaler Ebene fortgesetzt wird.

Vielleicht ist es in Zeiten der Inklusion in einigen Jahren selbstverständlich, dass nichtbehinderte Sportler vorbehaltlos gemeinsam mit Sportlern mit Handicap im Sportverein aktiv sind. Dann sind wir auf der Zielgeraden und können die Freude am Sport noch mehr genießen.

Was mögen Sie persönlich am meisten an den Landessportspielen?

Andrea Holz: Mich begeistert es jedes Jahr aufs Neue, die Freude und den Spaß am gemeinsamen Sporttreiben bei den Teilnehmerpaaren hautnah zu erleben. Es ist einfach toll, zu sehen, wie Sport im wahrsten Sinne des Wortes verbindet, Brücken bauen kann und hilft, Berührungängste und Vorurteile abzubauen.

Welche Visionen haben Sie mit 30 Jahren Erfolgsgeschichte, was wünschen Sie sich für die Zukunft der Landessportspiele?

Andrea Holz: So lange Menschen mit Behinderung um ihre Rechte kämpfen müssen und Gleichberechtigung sich noch nicht durchgesetzt hat, werde ich mich für die Fortsetzung

Hier sind wir zu Hause – SV Halle e. V.



Mehr als 4.000 Mitglieder, 16 Abteilungen, derzeit drei Bundesstützpunkte und 12 Landesleistungszentren – das ist unser Sportverein Halle.

Als Nachfolger des SC Chemie Halle 1990 neu gegründet, entwickelte sich der Leistungssportverein in sechs Jahrzehnten auf dem Fundament eines umfangreichen Kinder- und Jugendsports bis heute zu einem Großverein. Dieser wird durch ein ehrenamtliches Präsidium geführt. In der Satzung und im Herzen fühlen wir uns in der Region Halle eng verbunden.

2018 feierte der SV Halle seinen 60. Geburtstag als einer der erfolgreichster Leistungssportvereine Sachsens-Anhalts mit über 50 Medaillengewinnern bei Olympischen Spielen und Paralympics und über 390 Medaillengewinnern bei Welt- und Europameisterschaften. Gleichzeitig hat sich der SV Halle in Sachsen-Anhalt auch international einen hervorragenden Ruf erarbeitet. Nach der politischen Wende in Deutschland wurde aus dem bis dahin ausschließlich leistungssportlich orientiertem SC Chemie Halle der strukturell nun breiter aufgestellte SV Halle gegründet.

Seit 1993 entwickelte sich zunächst noch innerhalb der Abteilung Turnen der Rehabilitations- und Behindertensport im SV Halle. Es begann mit einer kleinen Gruppe behinderter Mitarbeiter der Halleschen Behindertenwerkstätten (HBW), die regelmäßig im Turnzentrum Robert-Koch-Straße trainierten. 1994 wurde die Partnerschaft mit den HBW über ein ABM-Projekt „Schule und Verein“

geknüpft. Die Projektmitarbeiterin Diana Kaps entwickelte dabei gemeinsam mit Klaus Röpke als zuständiger Fachkraft in der Abteilung Turnen weiblich bis 2003 den qualifizierten Rehabilitations- und Behindertensport im SV Halle weiter. Über 200 Mitglieder, drei Vereinsärzte und vier Übungsleiter mit spezieller Rehasportlizenz waren Ende 2002 in der Turnabteilung gemeldet, die natürlich auch Mitglied im BSSA war.

Zum 1. Januar 2003 wurde die eigenständige Abteilung Rehabilitations- und Behindertensport im SV Halle gegründet. Abteilungsleiter wurde Klaus Röpke, Verantwortliche für Finanzen Edeltraud Rickers, Verantwortlicher für Leistungs- und Wettkampfsport Ulf Karge und Vereinsärzte waren Frau Dr. Fuchs, Frau Dr. Lukas und Frau Heinrich für den Behinderten- und Wettkampfsport.

Unter Leitung von Ulf Karge entwickelte sich dann in den nächsten acht Jahren ein sehr erfolgreicher Leistungsbereich Behindertensport in der Leichtathletik in Zusammenarbeit mit BSSA und der Helmholtzschule für Sehbehinderte in Halle. Die gute Sportarbeit wurde gekrönt durch vier Goldmedaillen bei den Jugend-WM 2005 und 2006 durch Frank Hoffmann und Sven Laaß. Hinzu kamen zahlreiche Medaillengewinne bei Deutschen Meisterschaften durch die Schützlinge von Trainer Karge.

Belohnt wurde diese gute Nachwuchsarbeit durch die Verleihung des Grünen Bandes 2010 an den SV Halle, Abteilung Behindertensport. Tino Kolitscher wurde 2012 in London erster und bisher einziger Paralymp-



Erfolgreiche Para Leichtathleten



Rehabilitationssport



Tino Kolitscher mit Paralympics-Silber
Fotos: pandamedien (1), Verein (1), DBS (1)

picsmedaillengewinner (Silbermedaille) des SV Halle und belegte in Rio de Janeiro nochmals einen hervorragenden 4. Platz im Mixed-Vierer mit Steuerfrau.

Im März 2015 übernahm der SV Halle Mitglieder eines anderen Sportvereins in Halle im Bereich Präventions- und Rehabilitationssport. Damit verbunden war eine Anpassung der Struktur in der Abteilung Reha- und Behindertensport sowie in der Hauptgeschäftsstelle.

Der Verein wurde durch zusätzliche hauptamtliche und nebenberufliche Mitarbeiter im Sportbetrieb und in der Verwaltung verstärkt, sodass jetzt mit über 500 Mitgliedern ein leistungs- und angebotsstarker Verein im Bereich des Rehabilitations- und Behindertensports der Stadt Halle entstanden ist. Neben der sportlichen Bestätigung in knapp 100 zertifizierten Reha-Gruppen gibt es für die Mitglieder noch zahlreiche Treffs und Aktivitäten wie Nikolauswanderung, Sportlerfasching, Kegeln, Tagesfahrten mit dem Bus und Gesundheitssportwochen.

Als zukünftige Projekte werden verstärkt die Arbeit mit behinderten und gesundheitlich eingeschränkten Kindern und Jugendlichen sowie der Ausbau eines Gesundheitssportzentrums im Kreuzvorwerk in den nächsten Jahren im Vordergrund stehen.

Mit Unterstützung durch den BSSA, den Landessportbund und Stadtsportbund Halle sowie verschiedene Förderer des Vereins sehen wir uns für die Zukunft gut aufgestellt und freuen uns auf neue Aufgaben wie z.B. die Durchführung

der 30. Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde am 31. August 2019.

„Ich freue mich sehr, dass der Sportverein Halle als einer der Leistungssporttragenden Vereine in Sachsen-Anhalt in diesem Jahr Ausrichter der Landessportspiele der Behinderten und ihre Freunde sein darf. Ganz selbstverständlich gehören inzwischen Kinder- und Jugendsport, Breiten- und Leistungssport sowie Reha- und Behindertensport zu uns. Der SV Halle vereint nahezu alle Facetten des Sports. Ich möchte aber auch meinen Dank an das Organisations- und Betreuungsteam der Landessportspiele aussprechen. Hier wird viel Arbeit, vor allem ehrenamtliche Arbeit geleistet. In den heutigen Zeiten nicht immer selbstverständlich“, weiß **Dr. Christoph Bergner**, Präsident des SV Halle.

Ingo Michalak, Hauptgeschäftsführer des Sportvereins, ergänzt: „Vor über 16 Jahren haben wir begonnen, den Reha- und Behindertensport im Verein aufzubauen. Mit etwas Stolz können wir heute sagen, dass diese Abteilung nach Schwimmen und Turnen an dritter Stelle in der Mitgliederanzahl im SV Halle steht.

Aber auch die Leistungen der Parasportler können sich sehen lassen. Hier sticht vor allem Tino Kolitscher mit seinem zweiten und vierten Platz bei den Paralympics 2012 in London bzw. 2016 in Rio de Janeiro heraus. Reha- und Behindertensport ist eine aus sportlicher, aber auch aus soziokultureller Sicht eine Erfolgsgeschichte im Sportverein Halle.“

Kontakt

Sportverein Halle e. V.

Kreuzvorwerk 22, 06120 Halle (Saale)

Telefon/Fax:

0345 55 11 393 / 395

Web:

www.SV-Halle.de

E-Mail:

info@sv-halle.de

Präsident:

Dr. Christoph Bergner

Hauptgeschäftsführer:

Ingo Michalak



Dr. Christoph Bergner
Fotos: privat (2)



Ingo Michalak

„Team Sachsen-Anhalt für Tokio“

Ehre und Motivation für vier BSSA-Aktive



SACHSEN-ANHALT
TEAM FÜR TOKIO



Team Sachsen-Anhalt Tokio2020 | Foto: Eroll Popova

Für die XVI. Paralympischen Sommerspiele 2020 in Tokio wurden aus Vereinen des BSSA Para Radsportlerin **Andrea Eskau** (USC Magdeburg), Para Leichtathletin **Marie Brämer-Skowronek** (SC Magdeburg) und die Para Kanuten **Anja Adler** und **Ivo Kilian** (beide HKC 54) in das „Team Sachsen-Anhalt für Tokio“ berufen.

„Das ist eine große Ehre und eine starke Motivation, um weiterhin konsequent und noch intensiver zu trainieren“, kommentierte Anja Adler im Namen der BSSA-Aktiven. Die Berufung

erfolgte im November 2018 im Beisein des Ministerpräsidenten Sachsen-Anhalts, Dr. Reiner Haseloff, durch den Olympiastützpunkt und der LandesSportBund Sachsen-Anhalt.

Anzeige

**Wir sind für Sie da –
mit Leistung und Persönlichkeit**

Gemeinsam finden wir einen Weg,
mit Handicaps zu leben,
Hindernisse zu überwinden
und das Leben so zu gestalten,
dass Sie es in vollen Zügen genießen können.

Sanitätshäuser in ihrer Nähe

REHA aktiv 2000
Merseburger Str. 41, 06112 Halle (Saale)
Tel. 0345/5009-40

REHA aktiv 2000
Steinweg 49, 06110 Halle (Saale)
Tel. 0345/2023-060

REHA aktiv 2000
Alban-Hess-Str. 45a, 06526 Sangerhausen
Tel. 03464/5700-41



www.reha-aktiv2000.de

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

als Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderungen der Stadt Halle (Saale) freue ich mich besonders, dass die 30. Auflage der *Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde* wieder in unserer schönen Stadt ausgetragen wird. Mein Dank für diese Entscheidung geht an den Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Sachsen-Anhalt als Veranstalter und an den Sportverein Halle (Saale) als Ausrichter.

Ich besuchte erstmalig 1994 die Landessportspiele, die damals in der bereits abgerissenen Eissporthalle am Gimritzer Damm ausgetragen wurden. Die Halle musste für die behinderten Sportler ausgestattet werden mit Rampen, denn sie war nicht barrierefrei.

Mich beeindruckte die Idee des Sportfestes, nämlich einen Wettkampf zu organisieren, bei dem Sportler mit und ohne Behinderungen gemeinsam als Paar starten. Lange vor der UN-Behindertenrechtskonvention wurde damit Inklusion an einem Tag ganz praktisch gelebt und es war eine Stimmung in der Halle, die zeigte, wie einfach eine gemeinsame, gleichberechtigte Teilhabe am Sport sein kann. Die Wettkämpfe fanden an Stationen statt, die den Sportlern mit Handicap eine Teilnahme ermöglichte und an denen sie ihre Fähigkeiten zeigen konnten, ob mit oder ohne Unterstützung durch ihre nichtbehinderten Partner. Wie gesagt, einfach inklusiv.

Dr. Toralf Fischer

Stadt Halle (Saale), Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderungen
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Engagiert in Halle

Förderverein Pro Handicap e. V.



Foto: Fotowerk BF

Der Erlös der 15. Benefizgala des Fördervereins „Prohandicap“ am 28. März 2019 dient der Erhaltung der Begegnungsstätte des Allgemeinen Behindertenverbandes in Halle-Neustadt und zur Anschaffung eines behindertengerechten Kleintransporters für den Verein „Mit Handicap leben“.

„30. Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde“ am 31.08.2019 in Halle (Saale)

STARTKARTE

(Eine Startkarte pro Station bitte in Druckschrift ausgefüllt an der Wettkampfstation abgeben!
Nur vollständig ausgefüllte Startkarten kommen in die Wertung!)

Station:

Salzsackweitwurf

Himmelscheibenfliegen

Bornknechtrennen

Salzsäckchenzielwurf

Saalefischen

Fischerstechen

Partner 1 (mit Handicap): Name, Vorname

Sportverein/Einrichtung (Stempel)

Landkreis

Partner 2 (ohne Handicap): Name, Vorname

Sportverein/Einrichtung (Stempel)

Landkreis

Ergebnisse	Punkte	Zeit
Partner 1		
Partner 2		
Gesamtpunkte:		Gesamtzeit:
Unterschrift Kampfgericht:		

Alter/Jahre

Alter/Jahre

Gesamtalter

Altersklasse.....

AK: 1 bis 40 Jahre

AK: 2 bis 90 Jahre

AK: 3 über 90 Jahre

***Spielend
ankommen.***

Anzeige

**Wir unterstützen
die Landessport-
spiele.**

abellio 

**Jeder Mensch hat Ziele.
Wir bringen Sie hin.**

Hotline: 0800 223 5546 (kostenfrei)

www.abellio.de

Wir danken allen Förderern und Partnern der 30. Landessportspiele!

- ▶ **Abellio Rail Mitteldeutschland GmbH**
„Offizieller Förderer der 30. Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde“
- ▶ **Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Sachsen-Anhalt e.V.**
- ▶ **BG Klinikum Bergmannstrost Halle**
„Offizieller Förderer der 30. Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde“
- ▶ **Burchard Führer GmbH**
- ▶ **ECOVIS WWS Steuerberatungsgesellschaft mbH, NL Halle (Saale)**
- ▶ **Firma Sven Papon – Türen, Fenster, Verglasungen, Innenausbau, Halle**
- ▶ **Landesapothekerverband Sachsen-Anhalt**
„Offizieller Förderer der 30. Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde“
- ▶ **LOTTO Sachsen-Anhalt**
- ▶ **Micheel Das Küchenstudio GmbH**
- ▶ **MDR SACHSEN-ANHALT**
- ▶ **Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt (NASA) GmbH**
„Offizieller Förderer der 30. Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde“
- ▶ **Radde-Immobilien Halle**
- ▶ **REHA aktiv 2000 GmbH**
- ▶ **Saalesparkasse**
„Offizieller Förderer der 30. Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde“
- ▶ **Sportverein Halle e.V.**
- ▶ **Stadt Halle (Saale)**
- ▶ **Universitätssportverein Halle e.V.**
- ▶ **Verein zur Förderung des Behinderten- und Rehabilitationssports
in Sachsen-Anhalt e.V.**

Karte: © OpenStreetMap-Mitwirkende

Anreise mit Reise- bzw. Kleinbussen:

Die Teilnehmer steigen an der Sporthalle aus. Reise- und Kleinbusse fahren zum Parkplatz **P2** (SV Halle, Kreuzvorwerk 22) über Dölauer Str., Brandbergweg, Ernst-Grube-Str., Kreuzvorwerk.

Anreise mit PKW (Teilnehmer und Zuschauer):

PKW fahren zum Parkplatz **P1** (Dölauer Str. 65), ca. 300 m Fußweg bis zur Sporthalle.

Gäste/Presse parken auf Parkplatz **P3**

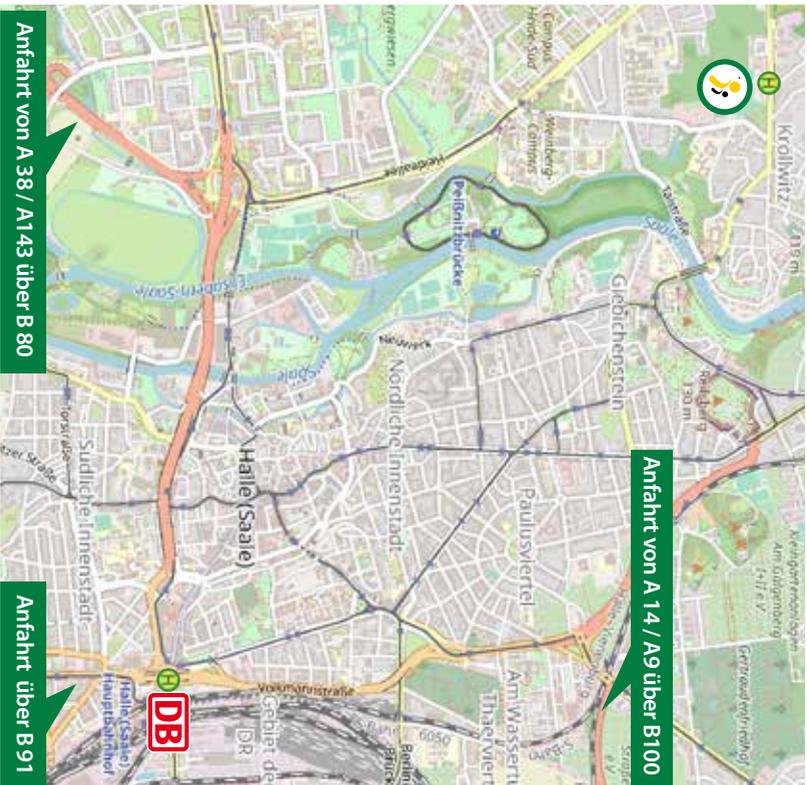


Anreise mit Zug und Straßenbahn:

Halle (Saale) ist mit Nah- und Fernverkehrsziügen aus allen Richtungen gut zu erreichen. Vom Hauptbahnhof aus fahren Sie zur Sporthalle Brandberge mit der Straßenbahnlinie 7 in Richtung Heide bis Haltestelle „Schwuchstraße“.



Informationen:
www.insa.de oder 0391 5363180



Alle Infos zum starken Nahverkehr
www.insa.de
0391 5363180

Fahren | Echtzeit | Tarif | Rufbus

Den Hauptbahnhof Halle (Saale) bedient auch unser Mobilitätspartner Abellio.





Alle Infos zum starken Nahverkehr

Auch als App!

BAHN. BUS. BEGEISTERUNG.



Fahrplan, Tarif,
Echtzeit, Rufbus:
www.insa.de
0391 5363180

Eure Meinung zählt!

Name der Landessportspiele auf dem Prüfstand

Im Zusammenhang mit der UN-Behindertenrechtskonvention ist der Begriff *Behinderte* im Veranstaltungsnamen „Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde“ überholt. Deshalb sehen wir im BSSA unabhängig von der 30-jährigen Tradition die Notwendigkeit, den Veranstaltungsnamen auf den Prüfstand zu stellen.

Wie ist deine Meinung dazu?

Sollten unsere „Landessportspiele für Behinderte und ihre Freunde“ zukünftig den traditionellen Namen behalten?

Falls nein, welcher zukünftige Name wäre dein Favorit?

Landessportspiele des BSSA – „gemeinsam aktiv“

Landessportspiele des BSSA – „grenzenlos“

Landessportspiele des BSSA – „gemeinsam stark“



stimmt online ab* unter: www.bssa.de

* Online-Abstimmung ist zwischen dem 20. Mai und 20. September 2019 möglich.